

AUSGABE NR. 27 · OKTOBER 2012

8' Krumbacher

UND DRUM RUM

Luis Walter



FREIZEITIPPS

Tanzparty für Jedermann
und für jeden Geschmack
am 19. Okt. ab 21.00 Uhr
im Woodys in Krumbach

Adventsmarkt
im Autohaus Schwehr
am 10. und 11. Nov.
in den Ausstellungshallen

Fun & Brass-Konzert
Evergreens der
50er bis 60er Jahre
15., 16. und 17. November
in der Turnhalle der
Mittelschule Thannhausen

Hammerschmiedemuseum
Naichen, 21. Okt.
Schmiedevorführung.
7. Nov. letzte Vorführung
vor der Winterpause



Nähere Infos gerne auch unter
LuisWalter@aol.com

Online lesen unter:
www.luiswalter-skrumbacher.de

BUCH-TIPP DES MONATS

DAS KASTILLISCHE ERBE

Von Ulrike Schweikert

Ihre Zukunft liegt in der Vergangenheit. Ein geheimnisvolles Buch, zwei außergewöhnliche Frauen – vom Schicksal vereint ...

In einem Antiquariat stößt die Münchner Journalistin Isaura auf ein altes Buch, dessen Autorin sich »La Caminata« nennt. Die Worte erscheinen ihr seltsam vertraut, und sie ist fasziniert von der Geschichte der jungen Hofdame Jimena, die im 15. Jahrhundert an der Seite von Isabel von Kastilien lebte. Isaura begibt sich auf Spurensuche in Spanien und kommt in dem kleinen Städtchen Tordesillas einem jahrhundertalten Geheimnis auf die Spur, das sie tief in ihre eigene Familiengeschichte führt ...

Der Auftakt zu einer fantastischen neuen Trilogie.

Ulrike Schweikert versteht es, den Leser zu fesseln und immer wieder neue Fäden zu spinnen. Glaubt man endlich am Ziel zu sein, ergibt sich wieder eine neue Wendung, die Spannung bleibt bis zum Schluss.

Ulrike Schweikert, geboren am 28. November 1966 in Schwäbisch Hall, ist eine deutsche Schriftstellerin der Historien- und Fantasyliteratur, die auch unter dem Pseudonym Rike Speemann schreibt.

Nach sechs Jahren als Wertpapierhändlerin studierte sie Geologie und später Journalismus. Daneben beschäftigte sie sich mit der Geschichte ihrer Heimatstadt. Diese Recherchen bilden die Grundlage zu ihrem ersten Roman »Die Tochter des Salzsieders«. Heute lebt die Autorin in der Nähe von Pforzheim. Für »Das Jahr der Verschwörer« erhielt sie 2004 von der »Autorengruppe deutschsprachige Kriminalliteratur – Das Syndikat« den Hansjörg-Martin-Preis.

Im Zuge des Krumbacher Literaturherbstes freuen wir uns, Ulrike Schweikert am 30.10.2012 um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei Krumbach begrüßen zu dürfen. Sie wird aus Ihrem aktuellsten Buch »Das Kastillische Erbe« vorlesen.



SONNENUNTERGANG

Am weiten, bunten Firmament
Die Sonne leis dort nieder sinkt.
Der Himmel brennt wie Feuer, rot,
man sagt dazu Schön-Wetter-Bot.

Wolken sehn wie Berge aus,
ragen wie aus der Erde raus,
ein Farbenspiel mit der Natur,
so wunderschön, so rein und pur.

Auf einem Berg am Waldesrain
Glitzert der rote Sonnenschein
Auf eine Bank, die hier grad steht,
zur der ein Liebespaar grad geht.

Wunderbar die Farbenpracht
Dem Pärchen in die Herzen lacht,
genussvoll sitzen sie nun da,
der Himmel brennt, zum greifen nah.

So langsam dämmert's rings umher,
umringt das Abendrot nun mehr,
der Sonnenball langsam halbiert,
die letzten Strahlen mit sich führt.

Es entsteht ein Bild, genial
Und das zu sehn lohnt alle mal,
vielleicht hat man es oft gesehn,
zu zweit wirkt es besonders schön.

© by Luis Walter

BÜCHER-THURN

DIE ALTSTADT-BUCHHANDLUNG



*Zauberhafte Geschenke
aus Ihrer Buchhandlung*

Karl-Mantel-Str. 3 · 86381 Krumbach
Tel.: 0 82 82/99 51 99 · Fax: 0 82 82/99 51 98
Mo.-Fr. 9-13 Uhr und 14-18 Uhr · Sa. 9-13 Uhr

www.buecher-thurn.com

IMPRESSUM

Herausgeber, Redaktion, Bilder:

Luis Walter, Kapellengasse 5, 86381 Krumbach, LuisWalter@aol.com

Layout/Gestaltung/Druck:

Deni Druck & Verlags GmbH, 86470 Thannhausen

PR Berichte:

Luis Walter

Anzeigenwerbung:

Luis Walter, Mobil 01 71 / 6 41 97 92, LuisWalter@aol.com

Die nächste Ausgabe, November 2012, erscheint ab 14. November 2012 in den Geschäften und Ihren Briefkästen.

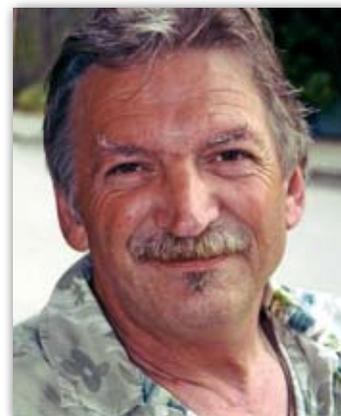
Redaktionsschluß für diese Ausgabe ist der 7. November 2012!

**skrumbacher online lesen unter:
www.luiswalter-skrumbacher.de**

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

immer wenn es zur Lichternacht in Krumbach geht, die ja wieder, mit Hilfe von Petrus und relativ angenehmen Temperaturen, ein riesiger Erfolg war, dann geht auch die Sommerzeit langsam dem Ende entgegen. Die Temperaturen draußen lassen es spüren, auch dass man die Heizung wieder in Betrieb nehmen muss, der Herbst hat längst Einzug gehalten. Warm wird es einem dagegen wenn er in Krumbach das „Aquarium“ besucht, dieses ehemalige Café Valentin. Denn dort geht einem das Herz auf, wenn man in einem so warmen Ambiente auf kleinstem Raum eine große Auswahl an Köstlichkeiten vorfindet und diese die Einkaufsstadt gleich um einiges reicher macht. Warm wird es einem auch ganz sicher werden, wenn Fun & Brass Mitte November in der Turnhalle der Mittelschule Thannhausen mit Sounds der 50er und 60er Jahren einheizt. Die ersten wahrhaftigen Formen nimmt nun auch das Neubau-Mischgebiet an der Hans-Lingl-Straße an. Der Meisterbetrieb für Farbe und mehr, Manfred Smetana GmbH, der auch die Firma Maler Peichl dieses Jahr übernommen hat, bringt wirklich zusammen mit seiner Mutter Gerlinde Smetana und ihren „Finanzdienstleistungen“ Farbe und Ansporn in dieses Baugebiet. In Kürze wird es auch Auto Merk tun. Mit einem neuen farblichen Outfit präsentiert sich auch die Raiffeisenbank Krumbach zum 100-jährigen Jubiläum. Die Bank, die Wege frei macht, mit den Geldern ihrer Mitglieder nicht spekuliert und gut durch die Krise kam, kann somit sowohl den Mitgliedern ein Geburtstagsgeschenk wie auch den Angestellten für ihre Arbeit eine Anerkennung überreichen. Ein Zeichen für Geben und Nehmen, sich als ein Mosaikstein fühlen, der die Krone vollendet, im Sinne Raiffeisens. Oder wie sagt Petra Beate Heckel, wir haben nicht wirklich eine Krise, wir haben nur einen Systemfehler der diese Krise auslöste.

Dennoch, in diesem Sinne, in diesen etwas frischeren Wochen sehr viel Wärme und Miteinander wünscht Ihnen



Luis Walter
Ihr Luis Walter

Presseinformation

DREXEL'S PARKHOTEL MEMMINGEN UND TOUROPA KOOPERIEREN – EINE REISE INS WEISSWURST-PARADIES!



Seit September diesen Jahres bietet der Reiseveranstalter Touropa den Gästen aus Hamburg ein neues Highlight an: „Das Weißwurstseminar“.

Gäste aus Hamburg landen auf dem Allgäu Airport und übernachten im Drexel's Parkhotel in Memmingen. Am nächsten Morgen geht's ab

ins „Weißwurst-Paradies“ ... ins Landgut ADLER nach Edenhausen/Krumbach. Gestärkt mit einem frisch gebrühten Kaffee und ausgestattet mit Schutzkleidung beginnen die Teilnehmer ihr Seminar.

Herr Drexel – selbst Metzgermeister, Gastronom und Inhaber des Parkhotels Memmingen – informiert die Teilnehmer über alles Wissenswerte der Weißwurst. Jeder Seminarteilnehmer wurstet tatkräftig mit und produziert seine eigene Weißwurst, die er im Anschluss noch vor dem Mittag in der gemütlichen Gaststube bei einem Weißbier und ofenfrischen Brezn genießen darf.



Zu guter Letzt bekommt jeder Teilnehmer ein Weißwurst-Diplom.

Das Angebot kann ab sofort wahrgenommen und bei Touropa oder im Drexel's Parkhotel gebucht werden. Selbstverständlich können auch alle anderen Interessierten das Angebot wahrnehmen.

Ob als Firmen-Event, Geburtstagsüberraschung oder aus eigenem Interesse – Das Drexel's Parkhotel in Memmingen informiert sie gerne über Termine und Teilnahme an einem Weißwurstseminar.

Mehr Informationen bekommen Sie unter Telefon 083 31/93 20 oder www.parkhotel-memmingen.de



WIR LADEN EIN ZUR SPARWOCHE

Am 22. Oktober beginnt die Sparwoche der Raiffeisenbank Krumbach/Schwaben eG. Mit interessanten Sparangeboten werden die Themen Geldanlage, Vermögensaufbau und Vorsorge in den Mittelpunkt gestellt. „Es geht aber nicht nur um die eigene Finanzplanung, sondern ganz allgemein darum, an die Zukunft zu denken. Deshalb legen wir bei der Sparwoche 2012 auch großen Wert auf ein Grundprinzip der Genossenschaften: Anderen helfen“, erklärt Otto Wengenmayer, Vorstandsvorsitzender der Bank.

Das Motto „Etwas aufbauen“ bringt das Bedürfnis für die Zukunft vorzusorgen zum Ausdruck. Sei es für sich selbst oder für andere. Zur Sparwoche rückt die Raiffeisenbank Krumbach das Produkt Wachstumssparen in den Vordergrund. Im persönlichen Beratungsgespräch geht der Berater auf die Ziele und Wünsche der Kunden ein und kann ihnen die richtigen Spar- und Anlagemöglichkeiten aufzeigen. „Es ist eine große Stärke der Volksbanken Raiffeisenbanken, in der Region verwurzelt zu sein, wir kennen die Kunden und ihre Wünsche. Das sind wichtige Voraussetzungen für eine optimale Beratung“, betont Wengenmayer.

Der Weltspartag ist nun schon seit dem Jahre 1925 Tradition der Banken und Sparkassen. Tradition ist mittlerweile auch schon, dass die Raiffeisenbank Krumbach/Schwaben eG für die kleinen Sparer ein buntes Unterhaltungs- und Mitmachprogramm anbietet. Das Programm findet vom 22. bis 25. Oktober 2012 jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr statt, und wird bereits zum dreizehnten Mal von der BFS Berufsfachschule für Kinderpflege Krumbach gestaltet.

Das Motto lautet „Mit dem Zeitreisebus in die Vergangenheit 1912 bis 2012“ und bezieht sich auf das 100-jährige Jubiläum, das die Raiffeisenbank Krumbach/Schwaben eG in diesem Jahr feiern kann.



„Begeisterte Kunden und zufriedene Mitarbeiter zum Wohl und zum Erfolg der Bank.“ Uwe Köhler, stv. Vorstandsvorsitzender (links), Otto Wengenmayer Vorstandsvorsitzender (rechts)

Die verantwortlichen Lehrkräfte der BFS zusammen mit ihren Schülerinnen und Schülern machen mit den Kindern gemeinsam eine Zeitreise. Es gibt unter anderem Geschichten von früher, Theater, Musik und Tanz der Zeiten, so spielten und lernten Oma & Opa, eine Ausstellung mit Quiz und vieles mehr ...

Neben wertvollen Tipps zur Anlage und Finanzierung bekommen Kunden auch noch die Chance, an einem Gewinnspiel teilzunehmen. Die Volksbanken Raiffeisenbanken verlosen 10mal 500 Euro und 10 VRmobile. Das Gewinnspiel betont den genossenschaftlichen Gedanken des Miteinanders: Wer den Geldpreis gewinnt, spendet automatisch einer karitativen Einrichtung in seiner Region ein VRmobil. Die Teilnahme­scheine sind bei der Raiffeisenbank Krumbach/Schwaben eG und in allen 20 Geschäftsstellen erhältlich. Einsendeschluss ist der 6. November 2012. Unter www.rb-krumbach.de finden Interessenten weitere Informationen zur Aktion.

Einladung zur Sparwoche vom 22. bis 30. Oktober 2012



Unser Kindersparwochen-Motto:



Mit dem Zeitreisebus in die Vergangenheit



Das Unterhaltungs- u. Mitmachprogramm (So spielten und lernten Oma & Opa, Geschichten von früher, Theater, Musik und Tanz der Zeiten, Münzen und Scheine, der Fotograf kommt, Ausstellung mit Quiz) wird gestaltet von der BFS Berufsfachschule für Kinderpflege Krumbach

Wo ? Raiffeisenbank Krumbach, Luitpoldstr. 2

Wann ? Montag, 22.10. bis Donnerstag, 25.10.12 – tägl. von 14:00 – 16:30 Uhr

Für jedes Kind das sein/e Sparschwein/Spardose leeren lässt, gibt es ein tolles Geschenk!

Bei der Eröffnung eines *PrimaGiro-Kontos oder eines Sparvertrages bis zum 30.10.12 gibt es zusätzlich einen **VR-Kinogutschein**



*PG-Konto mit monatl. Dauerauftrag o. Sparvertrag mit monatl. Sparrate (mind. 25 €) - solange Vorrat reicht

100 JAHRE RAIFFEISENBANK KRUMBACH WURDE MIT GROSSEM PROGRAMM GEFEIERT

Von der Rechnerstube zur Universalbank und Förderer des gesellschaftlichen Lebens

In Zeiten wo alle von Bankenkrise sprachen, waren die Genossenschaftsbanken weit weg von dieser Krisenwelle. Dies kam bei den Ansprachen zum 100-jährigen Jubiläum der Raiffeisenbank Krumbach und der Jubiläumsfeier im ehrwürdigen Stadtsaal deutlich zur Sprache. Aber auch der Stolz war nicht zu überhören, immer noch eine selbstständige Bank zu sein, die ihren Kunden ein breitgefächertes Angebot liefern kann. Eigens aus Berlin angereist ist zu diesem runden Geburtstag der Präsident des Bundesverbandes der Volks- und Raiffeisenbanken, Uwe Fröhlich.



Warum Krumbach erst 1912 im Traubensaal einen Spar- und Darlehenskassenverein gründete sei nicht mehr nachzuvollziehen, so Otto Wengenmayer, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Krumbach eG in seiner

Eingangswort. Schon 1887 sei der erste Verein im damaligen Bezirkssamt Krumbach in Wiesenbach gegründet worden. Dennoch habe sich diese einstige Spar- und Darlehenskasse ganz im Sinne von Raiffeisen – vom Rechner zum hauptamtlichen Geschäftsführer – sehr positiv entwickelt. Mit dazu beigetragen habe nicht zuletzt auch Rainer Plail, der diese Kasse zur Universalbank gemacht habe. Stolz berichtete Wengenmayer von dem dynamischen Wachstum der Bank die rund 21.000 Kunden aufweisen könne. Für die inzwischen 20 Geschäftsstellen mit runden 8.600 Mitgliedern stehen 117 Mitarbeiter zur Verfügung. Wichtig sei für seine Bank das immer noch Menschen hinter dem Schalter stehen und sei die Geschäftsstelle auch noch so klein. Als zweitgrößte Bank im Landkreis, sei die Raiffeisenbank Krumbach zudem die größte Agentur mit drei Versicherungen in einem Hause. Eine Bilanzsumme von insgesamt 370 Millionen Euro kann sich sehen lassen.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Christian Plail kennt die Geschichte der Krumbacher Raiffeisenbank von Kindesbeinen an, wuchs er doch in der einstigen Hauptstelle in der Karl-Mantel-Straße auf, dort wo dessen Vater, Rainer Plail, die Bankgeschäfte führte und im Obergeschoss



seine Wohnung hatte. Auch er hob nochmals die Leistungen seines Vaters hervor und ist nicht zuletzt auch deswegen ein wenig stolz darauf, Kraft seines Amtes, sowohl die Gegenwart wie auch die Zukunft der Bank Ziel- und Kundenorientiert mitgestalten zu können.

Mit einer Zeitreise in die Gründungsphase der Bank, des Gründerjahres 1912 beging 1. Bürgermeister Hubert Fischer sein Grußwort. Und er spricht von der großen Wertschätzung die diese Bank in Krumbach und der Region mittlerweile erfahren durfte. Diese Bank sei nicht nur ein Betrieb der als großer Steuerzahler die Stadt unterstütze, sondern auch eine tatkräftige Förderin des kulturellen, sportlichen und gesellschaftlichen Lebens.

Genossenschaftspräsident Uwe Fröhlich stellte in seiner Rede die Genossenschaftsbanken insgesamt hervor und würdigte zugleich die Arbeit der Raiffeisenbank Krumbach. Dazu betonte Fröhlich, dass die Genossenschaftsbanken im Landkreis Marktführer wären. Auf die Krise eingehend stellte er in den Raum, ob die Politiker noch in der Lage wären diese zu meistern? Er habe zwar nichts dagegen, die immer größer werdenden Banken weltweit zu kontrollieren und zu beaufsichtigen, damit diese die Staaten nicht weiter erpressen könnten, dies würde allerdings hierzulande bei den 1.121 Genossenschaftsbanken nicht nötig sein. Diese bildeten eine Haftungsgemeinschaft die sich mit dem Genossenschaftsgedanken Raiffeisens identifizieren, einer einzigartigen Organisationsform deren Wurzeln 170 Jahre zurück gingen.

Am Schluss der Redner trat der stellvertretende Vorstandsvorsitzende, Uwe Köhler noch ans Mikrofon. Er dankte allen Mitarbeitern, ohne sie wäre nicht nur diese Jubiläumsveranstaltung so nicht durchführbar gewesen, sondern nur mit ihnen ist es möglich, diese Bank in diesem Umfang kundenfreundlich und kundenorientiert führen zu können.

Während der gesamten Veranstaltung kam auch das Showprogramm nicht zu kurz. Ob es nun die Gruppen der B&G-Dance Company waren oder das heitere, auf das Jubiläum zugeschnittene Programm der oberschwäbischen A-Capella-Formation „Mannes Sangesmannen“ aus Bad Wurzach, oder zum Schluss die Michael-Zeller-Band, es wurde eine kurzweilige Jubiläumsveranstaltung, die mit kulinarischen Köstlichkeiten der Metzgerei Bader abgerundet wurde.



WIEDEMANN'S KELLER ERÖFFNETE MIT ZÜNFTIGEM WEINFEST

Die Tradition des Wiedemann's Keller hat Conny Wagner neu belebt. Die Idee, mit einem grandiosen Weinfest den Gästen einen Einblick in die ordentlich raus geputzten Räumlichkeiten zu geben, gelang ihr am 6. Oktober hervorragend. Zusammen mit Charlie Schoblocher, der für die Küche Verantwortung trägt und Südtiroler Spezialitäten servierte und dazu die fein ausgesuchten Weine von Weinkenner Christian Mayer, war für das kulinarische Wohl bestens gesorgt. Auch die musikalische Umrahmung kam nicht zu kurz. Ein Jazz-Trio der Berufsfachschule für Musik Krumbach brachte mit dezenten Klängen und rhythmischen Akkorden eine besondere Atmosphäre in das Traditionslokal in der Mindelheimer Str. 49.

Lang ersehnt, so der Eindruck, wurde diese Eröffnung. War es einst doch schon das Stammlokal für Kegler und Kartler, fanden immer wieder kulturelle Veranstaltungen statt, was in den letzten Jahren so nicht mehr möglich war. Frisch aufpoliert hat es nun die neue Pächterin Conny Wagner zusammen mit ihrem Team. Dazu bietet die Wirtin eine kleine Auswahl guter Küche an – Qualität statt Quantität. Die langjährige Erfahrung in der Gastronomie hat sie auch gelehrt auf die Wünsche der Gäste einzugehen, und so kann der Wiedemann's Keller ausgesuchte Sorten an Getränken bieten.

Der Krumbacher Kultur eine neue Plattform zu bieten, auch das ist ein Anliegen von Conny Wagner. Ob nun musikalisch mit Livemusik oder literarisch durch Lesungen, die Kultur soll hier eine offene Tür vorfinden. Aber auch für alle Art an Festivitäten ist nun der Wiedemann's Keller wieder zugänglich. Krumbach erfährt hier eine regelrechte Bereicherung in jeder Hinsicht.



ELEKTROTECHNIK **GEBÄUDE|TECHNIK**

Heier

- PLANUNG
- INSTALLATION
- NETZWERKTECHNIK
- PHOTOVOLTAIK

Mindelheimer Straße 5 | T. 08282 2002 | info@elektro-heier.de
86381 Krumbach | www.elektro-heier.de

Vorankündigung

Wiedemann's Keller

Kult · Küche · Kegeln

KULT- KÜCHE- KEGELN stehen im Focus von Conny Wagner, die Anfang Oktober 2012 im Wiedemann's Keller die „Regie“ übernimmt.

KULT: Für ein Publikum, das den Mainstream durch die große Linse des Fernrohrs betrachtet, ab und zu Live Musik, Kleinkunst und Poetry ... Feine Biere, ausgesuchte Weine, inspirierende Drinks und Softdrinks werden zur Belebung der Geister gereicht.

KÜCHE: Neben Conny's bekannt pikanten Burgern, Pizzen und Snacks, verwöhnt Charlie Schoblocher, 2 bis 3 mal in der Woche die Gäste mit einem leckeren Tagesgericht. Kegelgruppen und Gesellschaften wird auf Vorbestellung gerne auch ein Wunsch-Gericht zubereitet.

KEGELN: Für Kegler steht der Wiedemann's Keller auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Conny und ihr Team freuen sich auf ein buntes Publikum !

86381 Krumbach · Mindelheimer Str. 49 · Tel. 08282/4683 · E-Mail: co.wagner@gmx.de
Öffnungszeiten: Mo.- Do.: 18.00 bis 1.00 Uhr · Fr.- Sa.: 18.00 bis 2.00 Uhr



Südtiroler Weine...

direkt vom Erzeuger

MAYER SB-MARKT

Krumbach – Babenhauser Str. 2 – Fon 08282/4752

DAS AUTOHAUS SCHWEHR LÄDT WIEDER ZUM ADVENTSMARKT AM 10. UND 11. NOVEMBER 2012

Neben zahlreichen Adventsangeboten heimischer Aussteller wird der neue Golf VII präsentiert

Wie schon all die Jahre davor so werden auch dieses Jahr am zweiten Novemberwochenende, in der Ausstellungshalle im Autohaus Schwehr am Erwin-Bosch-Ring 1, rund 17 Aussteller ihre adventlichen Artikel und kunsthandwerklichen Arbeiten anbieten. Ein besonderer Reiz wird die Präsentation des neuen Golf VII sein, der mit seiner Technik auf modernstem Stand doch ein großer Blickfang werden wird.

Glühwein und Adventssterne gibt es am Stand beim Autohaus Schwehr, für das leibliche Wohl sorgt altbewährt die Metzgerei Bader und der Mühlenhof Culinara. Gebäck sowie den dazugehörigen Kaffee erhält man bei der Bäckerei Jeckle (früher Bäckerei Dirr). Süßwaren sind bei

der Fa. Straub und feine Pralinen bei Tea & More erhältlich. Das Blumen-geschäft Holl bietet adventliche Floristik an und Weihnachtsgeschenk-artikel erhält der Besucher bei Siglinde Fixle. Claudia Maier wird mit Schmuck aus Glasperlen dabei sein. Pamela Bek von der Filz & Töpfer-stube wird ihre Filzwaren, Hubert Grießer Mineralien und Holzschnitze-reien, Brigitte Müller Adventskarten, Rosmarie Lünzl feinstes Olivenöl, Elfriede Fischer bestickte Handtücher, Waschlapen, handgestrickte Socken etc. und Glas Hofmeister allerhand Dekoratives anbieten. Mit dabei ist auch wieder Bücher Thurn, die Inhaberin Irene Thurn, hat der Zeit entsprechende Bücher ausgesucht und wird diese präsentieren.

Die Imkerei Wilfried und Ingrid Baerlecken bietet nicht nur ihre Bie-nenwachsprodukte, sondern zeigt den Kindern, wie eine Kerze ent-steht, jeder kann seine eigene Kerze in bunter Vielfalt selber ziehen.

Somit ist für jeden ein Besuch im Autohaus Schwehr am 10. und 11. November zu empfehlen. Sowohl für die Frau, die ihre Advents- und Weihnachtsdekoration rechtzeitig in reicher Auswahl vorfinden wird, wie auch für den Herrn, der die neueste Technik des Golf VII in Augen-schein nehmen möchte.



Erst 38 Jahre und schon eine Legende – wie kein anderes Fahrzeug seiner Klasse hat der Golf für Generationen von Fahrern den Weg zum Ziel gemacht. Und durch die Vergrößerung des Kofferraumvolumens, eine tiefere Ladekante und einen variablen Ladeboden ist der neue Golf* bestens vorbereitet auf nahezu jede Situation im Alltag. Kein Wunder, dass er für viele das Auto unter den Autos ist.

Alle weiteren Informationen erhalten Sie unter www.volkswagen.de oder bei uns.

* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 5,2 - 3,8, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 122 - 99.



Das Auto.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Ihr Volkswagen Partner

SCHWEHR
Autohaus

Erwin-Bosch-Ring 1, 86381 Krumbach,
Tel. 0 82 82 / 89 40-0, Fax: 0 82 82 / 89 40-10,
schwehr@schwehr.com, www.schwehr.com,

GOLDENER HERBST MIT KÜRBIS

Unter den herbstlichen Gemüsen ist der Kürbis absolute Spitze – egal ob pikant, herzhaft oder süß. Die Rezepte sind jeweils für 4 Personen.

Nordische Kürbissuppe

- 800 g Muskat-Kürbis
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 2 Möhren (ca. 200 g)
- 1 Kartoffel (ca. 100 g)
- 1 EL Butter
- 750 ml Gemüsebrühe
- 30 g Kürbiskerne
- 100 g Crème Fraîche
- 3 EL + 75 g Schlagsahne
- 1 EL Olivenöl
- 5 Stiele Dill
- Salz, Pfeffer
- 4 TL Kürbiskernöl
- 4 TL geriebener Meerrettich (Glas)
- 100 g Nordseekrabben



Kürbis in Spalten schneiden und die Kerne entfernen. Kürbis schälen, $\frac{3}{4}$ des Fruchtfleisches in Stücke schneiden, den Rest klein würfeln. Zwiebel und Knoblauch schälen und hacken. Möhren und Kartoffel schälen, waschen und in Stücke schneiden. Butter in einem Topf schmelzen. Kürbisstücke, Zwiebel, Knoblauch, Möhren und Kartoffel darin andünsten. Brühe angießen, aufkochen und ca. 20 Min. garen. Kürbiskerne in einer Pfanne ohne Fett 2-3 Min. unter Wenden rösten, herausnehmen. Crème Fraîche, 3 EL Sahne und Meerrettich glatt verrühren. Öl in der Pfanne erhitzen, Kürbiswürfel darin unter Wenden 3-4 Minuten dünsten. Dill waschen, trocken tupfen und Fähnchen von den Stielen zupfen. Suppe pürieren und 75 g Sahne untermischen. Suppe mit Salz und Pfeffer abschmecken. Die Suppe in Tellern anrichten, die Crème Fraîche-Mischung schlierenartig mit einem kleinen Löffel einrühren. Mit Kürbiswürfeln und -kernen bestreuen und mit Kürbisöl beträufeln. Dill und Krabben ebenfalls auf der Suppe anrichten.

Spaghetti in Steinpilz-Kürbis-Sugo

- 200 g Champignons
- 300 g Hokkaido-Kürbis
- 4 Tomaten oder 1 Dose Tomaten
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Zitrone
- 8 Stiele Thymian
- 400 g Spaghetti
- Salz
- 2 EL Olivenöl
- 2-3 EL Tomatenmark
- Pfeffer
- Zucker



Pilze waschen, putzen und in Scheiben schneiden. Kürbis schälen, Kerne entfernen, Fruchtfleisch in kleine Würfel schneiden. Tomaten waschen, putzen und in kleine Stücke schneiden. Zwiebel und Knoblauch schälen und fein würfeln. Zitronenschale abreiben. Thymian waschen und trocken tupfen. Die Hälfte des Thymians zum Garnieren beiseite legen, vom Rest die Blättchen abzupfen. Nudeln in kochendem Salzwasser nach Packungsanweisung zubereiten. Inzwischen 2 EL Öl in einer großen Pfanne erhitzen. Pilze hinein geben und ca. 3 Min. anbraten, herausnehmen und mit Salz würzen. Kürbis in die Pfanne geben und ca. 4 Min. unter Wenden garen. Zwiebel, Knoblauch und Tomatenstücke zufügen und weitere ca. 3 Min. garen. Tomatenmark zufügen und kurz anschwitzen. Nudeln abgießen, dabei ca. 150 ml Nudelwasser auffangen. Nudelwasser, Pilze und Thymian zum Sugo geben und unter Rühren kurz aufkochen. Mit Salz, Pfeffer, Zucker und Zitronenschale abschmecken. Nudeln und Sugo auf Tellern anrichten und mit Thymian garnieren.

Tipp: 100 g Speckwürfel beim Braten zur Zwiebel geben.

Fischfilet mit Kastanienstreusel und Kürbisgemüse

- 2 Knoblauchzehen
- 800 g Hokkaido-Kürbis
- grobes Salz
- 4 EL Olivenöl
- 125 g vakuumierte gegarte Kastanien
- 6 Stiele Thymian
- 80 g weiche Butter
- 60 g Paniermehl
- Pfeffer
- 4 Fischfilets (ca. 600 g)
- 2 EL Öl



Backofen auf 200°C vorheizen. Knoblauchzehen flach drücken. Kürbis waschen, putzen und in dünne Spalten schneiden. Kürbisspalten und Knoblauch auf ein Backblech legen, mit grobem Salz würzen und mit Olivenöl beträufeln. Kastanien fein hacken. Thymian waschen, trocken schütteln und von 4 Stielen die Blättchen fein hacken. Butter, Kastanien, Paniermehl und Thymian vermengen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Fisch waschen und trocken tupfen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Öl in einer Pfanne erhitzen, Fisch darin von beiden Seiten scharf anbraten, herausnehmen. Bratsatz mit ca. 4 EL Wasser ablöschen. Kürbis im vorgeheizten Backofen ca. 20 Min. rösten. Kastanienstreusel auf den Fischfilets verteilen. Fisch mit dem Bratsatz nach 5-10 Minuten zum Kürbis geben. 2 Stiele Thymian die letzten ca. 5 Min. mitgaren. Filets mit den Kürbisspalten anrichten und mit Thymian garnieren.

Tipp: Lecker auch mit Hähnchenbrust

MEIN „SATT ABNEHMEN“-TIPP

Kürbis als leckere „Medizin“

Schon lange ist bekannt, dass Kürbis vielfältig die Gesundheit schützt. Aufgrund seiner Bekömmlichkeit und wichtigen Inhaltsstoffe wird Kürbis auch in der Diätküche und in der Kleinkinder- und Krankenernährung verwendet.



SABINE SCHNEIDER

Dipl. Sport- und Touristikmanagerin, Restaurantfachfrau und ärztl. geprüfte Ernährungsberaterin. Essen & Trinken sind Lust, Kochen ist Leidenschaft. Lassen Sie sich anregen mit meinen Rezepten kulinarische Abenteuer zu erleben. Aktuelle Informationen zu meinen Kochkursen finden Sie auf www.schneider-sabine.de.



Franz Maier hatte die Bank ein eigenes Gebäude, in dessen Obergeschoss Franz Maier mit seiner Familie auch seine Wohnung hatte. Damit erfolgte auch der Wechsel vom Rechner zum hauptamtlichen Geschäftsführer. In dessen Amtszeit fiel 1984 der Erweiterungsbau in der Reischenaustraße, wo auch heute noch der Sitz der Bank ist. Nach Franz Maier übernahmen Gottfried Riederle, Otto Wengenmayer und bis zum heutigen Tag, Josef Miller die Leitung.

DIE RAIFFEISENBANK KRUMBACH/ SCHWABEN EG – IM JAHRE IHRES 100-JÄHRIGEN BESTEHENS

Pfarrer Josef Egger gründete 1911 die Raiffeisenbank Muttershofen und 1916 Ziemetshausen

Es waren jene Zeiten die für keinen leicht waren. Mit dem Ende des 1. Weltkrieges hatte auch der Wucher seinen Fortschritt genommen und dem entgegenzutreten war schon Jahrzehnte davor der Leitgedanke von Friedrich-Wilhelm Raiffeisen. Auch im damaligen Landkreis Krumbach kam man diesem Leitgedanken „Einer für alle – alle für einen“ Stück für Stück nach. Und wie man immer wieder aus den Geschichten und Protokollen der Gründungen der sogenannten „Spar- und Darlehenskassen“ entnehmen kann, so waren örtliche Geistliche die Gründer und zugleich auch die ersten Aufsichtsratsvorsitzenden.

Am östlichen Rand des Landkreises Krumbach wurde 1896 die Genossenschaft „Darlehenskassenverein Memmenhausen eGmbH durch 46 Mitglieder gegründet. 1911 war es Pfarrer Josef Egger der in Muttershofen im Gasthof Höß zur Gründerversammlung des „Spar- und Darlehenskassenvereins Muttertshofen, Post Ziemetshausen, eGmbH“ eingeladen hat. Und nur fünf Jahre später, es war der 18. November 1916, da wurde im Gasthaus Riedler, ebenfalls auf Initiative von Pfarrer Josef Egger, und weiteren 17 Bürgern der „Spar- und Darlehenskassenverein Ziemetshausen“ gegründet. Zum ersten Aufsichtsratsvorsitzenden wurde Pfarrer Josef Egger gewählt. Ihm folgten Pfarrer Josef Ranz, Andreas Riedler, Karl Fischer, Theodor Haß, Cornel Wiedemann und Anton Birle.

Erster Vorstandsvorsitzender war Nepomuk Fischer, danach folgten Ottmar Lachenmayer, Wendelin Huber, Michael Haugg und Johann Bisle. Als erster Rechner wurde L. Trappendreher berufen, ihm folgten Ignaz Blaser und Blanka Kreuzer. Bis zum ersten Bau eines eigenen Bankgebäudes war in deren Privaträumen die Rechenstube. Erst mit einem Bau in der Reischenaustraße und dem neuen Geschäftsführer



Die heute größte Geschäftsstelle der Raiffeisenbank Krumbach fusionierte 1951 mit Uttenhofen, 1952 mit Schönebach, 1971 mit Memmenhausen und 1972 mit Muttershofen-Schellenbach. 1991 kam es dann letzten Endes zur Fusion mit der Raiffeisenbank Krumbach. Doch auch danach blieb die Niederlassung Ziemetshausen

eGmbH, wie sie seit 1961 amtlich heißt, eine herausragende und im Geschäftsbereich selbstständige Bankstelle. Nicht nur das der Kunde hier alle geschäftlichen Belange von der Kunden-, Kredit-, Anlagen-, Finanzierungs- und Versicherungsberatung erhält. In Ziemetshausen betreibt die Raiffeisenbank Krumbach auch noch das Warengeschäft. Dieses Lagerhaus ist das Einzige von einer Bank im Altlandkreis Krumbach betriebene Lagerhaus.

Befand sich das erste Lagerhaus im Garten der privaten Rechenstube, wurde das 1975 neu erbaute und eingeweihte Lagerhaus am Bahnhof 1990 als Warengeschäft auch für den Privatmann geöffnet. Es fing an mit der Anlieferung von Äpfel im Tauschgeschäft gegen Apfelsaft. Dies ist auch bis zum heutigen Tag so geblieben. Der Warenhandel wurde erweitert und immer mehr den Bedürfnissen und den Nachfragen der Privatkunden angepasst. Und das heutige Angebot reicht von den verpackten Lebensmitteln über Getränke, Bekleidung bis hin zu den Gartengeräten. Dieser der Neuzeit angepasste Warenhandel sieht sich nicht im Konkurrenzkampf mit den örtlichen Geschäften sondern ist eine optimale Ergänzung. Das Raiffeisenlagerhaus beschäftigt zwei Vollzeit- und drei Teilzeitkräfte.

Der Niederlassungsleiter Josef Miller betreut mit 13 Mitarbeitern Bankstellen in Ziemetshausen und Memmenhausen. Zwar ist die Raiffeisenbank nicht die älteste Bank am Ort, aber inzwischen die mit dem größten Angebot und einem zufriedenen Kundenstamm.

In der Novemberausgabe berichten wir über die Gründung und Geschichte der Geschäftsstelle Aletshausen.



PETRA HECKEL ERÖFFNET IN BABENHAUSEN EIN MENTAL-INSTITUT

Mental, die Kraft der Gedanken, du bist was du denkst. Längst ist es nicht mehr üblich man selber zu sein, sondern jener den man in uns sehen oder mit uns haben möchte. Dadurch entsteht ein Überdruck dem viele Menschen nicht mehr gewachsen sind. Es kommt zum Burnout oder zu Depressionen, ein Krankheitsbild das von Seiten der Kassen und der Gesundheitspolitik zur Gesellschaftserkrankung Nummer eins eingestuft wurde. Wir dürfen nicht mehr wir selber sein sondern müssen, wie eine Maschine, einfach nur funktionieren. In der Zeit als Petra Beate Heckel auf dem Höhepunkt ihrer Karriere stand, als sie in Babenhausen ihr Einzelhandelsgeschäft auf Erfolgskurs hatte, neue Herausforderungen im Vertriebs- und Personalmanagement suchte und fand, kam das Loch der Leere.

Sie konnte nicht mehr funktionieren und suchte nach dem wahren Sinn ihres Lebens. Für sie galt es, Glaubens- und Verhaltensmuster, emotionale Blockaden und Konditionierungen, die sie blockierten, zu analysieren und loszulassen. Dies führte Petra Heckel zu ihrer wahren Lebensaufgabe bzw. Berufung, sie betrieb fünf Jahre intensive Bewusstseinsarbeit mit verschiedenen Ausbildungen und Selbstfindungsreisen. Sie erhielt ein Zertifikat nach dem anderen und möchte mit ihrer persönlichen Erkenntnis und Erfahrung anderen Menschen helfen, sie hat ihre persönliche und für sie erfolgreiche Methode der Mental-Arbeit und des Mentaltrainings gefunden. Petra Heckel wirkt in einem großen Gebiet, ob es die Mentaltherapie ist oder das Burnout-Thema, die Wachtraum-Therapie (Imagination) oder Bewusstseins-Training. Sie hält Energie- und Entschleunigungs-Seminare. Macht Coaching begleitend in der Natur beim Wandern, Radiästhesie und Space Clearing zuhause, telefonische Beratung und vieles mehr.

Einmal monatlich wird sie in ihrer Praxis in Babenhausen, in der Bahnhofstraße 12 sein, Terminvereinbarungen unter 01 72 / 7 24 96 77, 0 80 22 / 8 59 62 85 oder per Mail unter hecpet@web.de

Mehr über Petra Beate Heckel auch unter www.petra-heckel-mental-institut.de



EIN PHILOSOPHISCHER HOIGARDA

Petra Heckel und Stefan Hämmerle über die wahren Sinne des Lebens

Es war ein „Hoigarda“ der etwas anderen Art, zu dem Petra Heckel und Stefan Hämmerle eingeladen haben. Philosophische Weisheiten, Wahrheiten und Erkenntnisse sollten an diesem Abend jenen Gästen vermittelt werden, die den Weg in den Gasthof Munding fanden. Dabei wurden die Fragen nach dem Sinn des Lebens und deren Vernunft gestellt. Über die Verantwortung die jeder in uns selbst trägt. Die positive Art des Miteinanders und der Kommunikation, wie man es früher mal beim sogenannten abendlichen „Hoigarda“ pflegte.

Der Wanderphilosoph Stefan Hämmerle, in Krumbach geboren und in Illertissen lebend, fand seine eigenen Erkenntnisse des Lebens, als er einst den Jakobsweg ging, inmitten von Schafherden, weit entfernt von jeglichem Luxus. Petra Heckel, in Babenhausen geboren und derzeit in Rottach-Egern lebend und arbeitend, betreibt ein Mental-Institut. Beide fühlten eine Leere in sich und kamen zu der Erkenntnis, dass das Leben aus mehr als aus der Gier nach Reichtum und Geld besteht. Und auf die eigentlich altherkömmlichen und längst vergessenen Lebensphilosophien gingen sie an diesem Abend ein.

Ein wichtiges Thema war die Vernunft. Wie vernünftig wir mit dem Leben, der Natur, den Mitmenschen umgehen und was Vernunft im eigentlichen Sinne ausmacht. In erster Linie die Vernunft Verantwortung selbst für sich zu tragen und sie nicht in andere Hände abzugeben. Denn, so Petra Heckel, wir haben unsere Verantwortung längst abgegeben, zum Beispiel in die Hände der Politiker, die wir gewählt haben. Denn, so Petra Heckel, wir haben keine wirkliche Weltwirtschaftskrise, sondern wir haben eine Systemkrise. Erst wenn sich unser System wieder ändert werden wir die Krise meistern.



HERBSTPROGRAMM 2012 DES VEREINS SCHWÄBISCHES LITERATUR- SCHLOSS EDELSTETTEN E.V.

19. Oktober 2012, 19.30 Uhr

„Die staatsbürgerlichen Gedichte Hyazinth Wäckerles aus der Zeit des bayerischen Umbruchs“;

Vortrag von Dr. Georg Simnacher; musikalische Umrahmung durch den Hyazinth Wäckerle Chor Ziemetshausen. Gemeinsame Veranstaltung mit dem örtlichen Heimatverein in der Aula der Hyazinth-Wäckerle-Schule in Ziemetshausen, dem Geburtsort Wäckerles.

25. Oktober 2012, 19.30 Uhr

Vortrag von Dr. Heinrich Lindenmayr, „Die Lyrikerin Hedwig Lachmann und der Sozialrevolutionär Gustav Landauer aus Krumbach-Hürben“.

Gemeinsame Veranstaltung mit der Stiftung ehemalige Synagoge Ichenhausen in der früheren Synagoge in Ichenhausen.

23. November 2012, 19.30 Uhr

Dr. Claudia Pecher, Institut für Jugendbuchforschung an der Johann-Wolfgang-Goethe Universität Frankfurt.

„200 Jahre Märchen der Gebrüder Grimm“, mit Märchen-Vorträgen und musikalischer Umrahmung im Pfarrstadel Langenhaslach.

Im Advent 2012

findet eine adventliche Veranstaltung statt, zu der gesondert eingeladen wird.

TERMINE DES KRUMBACHER LITERATURHERBSTES

mit den Autoren Jan Philipp Sendker, Marco Sonnleitner, Ulrike Schweikert, Wolfgang Schorlaujör Maurer, Josef Wilfing und Lydia Daher, sowie dem Erzähler Michale Kaeuffer und dem Gitarristen Stefan Barsay

Fr. 19. Okt., 15.00 Uhr, Stadtbücherei Krumbach:

Das Theater Märchenwind spielt Frau Holle, Anmeldungen unter 0 82 82 / 8 20 87 sind erwünscht

Sa. 20. Okt., 20.00 Uhr, Evang. Apostelkirche, Burgauer Str. 24:

Michael Kaeuffer erzählt die Geschichte „Der kleine Hobbit“ von J.R.R. Tolkien. Der Gitarrist Stefan Barsay untermalt diese Erzählung musikalisch mit seiner Gitarre und klassischer Gitarrenliteratur

Di. 23. Okt., 19.30 Uhr, Stadtbücherei Krumbach:

Der gebürtige Hamburger Autor Jan Philipp Sendker liest aus seinem Buch „Herzenstimmen“

Mi. 24. Okt. 16.00 Uhr, Krumbacher Lichtensteinschloss (FA):

Der Lehrer und Romanautor Marco Sonnleitner stellt seinen neuen Roman „Die drei ???-GPS-Gangster vor.

Di. 30. Okt., 19.30 Uhr, Stadtbücherei Krumbach:

Die Romanautorin Ulrike Schweikert liest aus ihrem Roman „Das Kastilische Erbe“

Mi. 7. Nov. 20.00 Uhr, Krumbacher Lichtensteinschloss (FA):

Der politische Krimi-Autor Wolfgang Schorlau erzählt aus seinem Buch „Die letzte Flucht“ die Geschichte des Privatermittlers Georg Dengler

Do. 15. Nov. 20.00 Uhr, Aula der Mittelschule Krumbach:

Jörg Maurer, der kultur-satirische Kabarettist liest aus seinem Krimi „Oberwasser“ – eine musikkabarettistische Autorenlesung

Literaturherbst  Krumbach.

HIER SPRICHT DER HUNDEMANN

MEIN HUND – MEIN LEBENSMITTELPUNKT!

Achtung liebe Leser, aber hier wirds gefährlich für alle Beteiligten.

Wenn Ihr Hauptaugenmerk auf Ihrem Hund liegt. Wenn Sie sich Gedanken machen, ob es ihm zu kalt oder zu warm ist, ihn der Regen stört oder er vielleicht gerade Stress hat, dann sind Sie bereits auf dem falschen Weg.

Hier sei mal wieder ein kleiner Schwenk zum Wolfsrudel gestattet. Der „Leader“ achtet auf die grundsätzliche Sicherheit, auf die Führung im Rudel und darauf, dass die Bäuche voll sind.

Ansonsten ignoriert der Wolfsrudelführer seine „Underdogs“, und läuft ihnen nicht den lieben, langen Tag hinterher. Das größte Lob ist darin zu sehen, wenn ein Untergebener heran kommen darf, um dem Leader die Lefzen zu lecken. Mit angelegten Ohren und in erkennbar unterwürfiger Körperhaltung. Wenn einer aufmüpfig wird, dann knallts, und zwar blitzschnell, beinhart und kompromisslos.

Auch wenn Sie Hunde im Rudel beobachten, zeigt sich genau dieses Verhalten. Im Idealfall hat man eine gemeinsame Aufgabe (Beute suchen und jagen = Bewegung), man achtet streng auf die im Rudel herrschende Hierarchie (= Disziplin/Regeln/Grenzen) und man liegt zusammen im Körbchen oder leckt und knabbert sich (= Zuneigung/Kontaktliegen). Mehr braucht ein Hund nicht zum glücklich sein, glauben Sie mir.

Natürlich achtet ein guter Hundehalter auf die Bedürfnisse seines Tieres, aber zunehmend erkenne ich maßlose Übertreibungen. Machen Sie aus ihrem Hund kein lebendiges „Tamagochi“!

Wenn Ihr Brutpflegeinstinkt überentwickelt ist, sorgen sie zwischenmenschlich für Abhilfe, aber drangsaliieren sie damit keine wehrlosen Tiere.

Viel Spass bei der natürlichen Hundehaltung.



Johann Geiger Schreinermeister



Holzbearbeitung · Innenausbau
Türen · Holz- und Kunststoff-Fenster
Parkettböden · Möbelbau · Insektenschutz

**Besuchen Sie unsere
neuen Ausstellungenräume!**

TALWEG 13 · 86381 KRUMBACH-HOHENRAUNAU
TEL. (0 82 82) 31 03 · FAX (0 82 82) 6 29 43

SEMINAR FÜR STEIRISCHE HARMONIKA, HACKBRETT, GITARRE, OKARINA, KONTRABASS

Von Donnerstag, 22. bis Sonntag, 25. November 2012 findet in Krumbach im Gasthof Munding das Herbstseminar für Steirische Harmonika, Hackbrett, Gitarre, Okarina und Kontrabass statt. Veranstalter sind die Harmonie Musikfreunde Steiermark unter Leitung von Erich Ronegg. Das Seminar ist für Einsteiger ebenso geeignet wie für aktive Musikanten, egal welchen Alters und welcher Ausbildungsstufe. Leihinstrumente werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Auf Wunsch wird nach Griff-, Notenschrift oder nach Gehör unterrichtet. Freude an der Musik und sich selbst nicht unter Druck setzen sind das Wichtigste, gerade im Erwachsenen- und Seniorenbereich, um musikalisch weiterzukommen. Die Teilnehmer haben jeweils am Vormittag und Nachmittag Einzelunterricht. Das Erlernete kann dann in verschiedenen Räumen geübt werden. Die Abende gehören der musikalischen Geselligkeit. Infos unter: Brigitte Holinka, Tel. 0 82 82 / 6 22 42 oder E-Mail brigitte.holinka@bezirk-schwaben.de.



HERBSTAUSFLUG DER „HERZI'S“

Der diesjährige Halbtagesausflug der Herzsportgruppe Krumbach führte in die nahegelegene Stadt Mindelheim. 50 Personen nahmen an der Fahrt teil.

Beginnend am Forum am Theaterplatz zeigten zwei fachkundige Stadtführer die Altstadt mit dem ehemaligen Salzstadel, dem wunderschönen Marienplatz und der Jesuitenkirche. Einen kurzen Einblick gab es in das Turmuhren- und Heimatmuseum. Interessant war auch die Geschichte Mindelheims, beginnend mit den Herren von Mindelberg, der Herzöge von Teck und Rechberg bis zu den Herren von Frundsberg, die alle zeitweise die Herrschaft über Mindelheim innehatte. Mit neuen Eindrücken und Wissen über Mindelheim ging die Fahrt weiter zur Mindelburg, die jeder auf eigene Faust erkunden konnte, bevor es weiter ging nach Oberkammlach, wo bei einer gemeinsamen Brotzeit der Abend ausklang. Die Vorsitzende machte auch auf die in naher Zukunft anstehenden Veranstaltungen aufmerksam. So beteiligt sich die Herzsportgruppe wieder an der Krumbacher Gesundheitswoche mit einem Vortrag in Theorie und Praxis über Notfallmaßnahmen und einen Vortrag mit dem Thema „Schwieriges leicht merken“. Die genauen Veranstaltungsdaten werden noch gesondert bekannt gegeben.



Dachsanierung aus einer Hand

- ◆ Holzbau
- ◆ Dachdeckerei
- ◆ Spenglerei
- ◆ Autokräne
- ◆ Gerüste
- ◆ Dachfenster
- ◆ Innenausbau
- ◆ Musterhäuser
- ◆ Ausstellung
- ◆ Beratung
- ◆ Planung
- ◆ Fertigung
- ◆ Montage
- ◆ Service



KALCHSCHMID

entspannt sanieren und gesund leben!

86483 Balzhausen • Pfarrer-Rost-Str. 19-21 • Tel: (08281) 3001 • Fax: (08281) 2165 • www.kalchschmid.com

„FLAIR BY MURR“

Durch „Flair by Murr“ entsteht in Krumbach ein neues Ladengeschäft in der Bahnhofstraße mit neuem Flair

Monate gingen die Menschen an dem ehemaligen Café Valentin, dem sogenannten „Aquarium“, am Valentinsplatz vorbei und harrierten der Dinge, was hier entstehen könnte. Nur ein paar kleine Blicke durch das mit weißem Stoff behängte Glas ließen erahnen, was sich hier künftig finden lässt. Doch jetzt ist es so weit. Mit dem Herbstanfang öffnete Nicole Murr ihre Ladentür und präsentiert für Krumbach ein ergänzendes Warensortiment.

Nicole Murr, aufgewachsen in Burgau, lebt seit ca. 4 Jahren in Krumbach und sucht gerne neue Herausforderungen und Veränderungen. Der Handel, Ein- und Verkauf hat ihr schon immer viel Spaß gemacht, ob in einem Bastelgeschäft, einer Buchhandlung oder später auf dem Viktualienmarkt in München. Die leer stehenden Räumlichkeiten am Valentinsplatz in Krumbach findet sie sehr geeignet für ein Ladengeschäft. Sie wollte kein zusätzliches Angebot des bereits bestehenden Sortiments schaffen, sondern ein paar Lücken füllen, wofür man sonst in Großstädte fahren müsste, um es zu bekommen.

Ihr Hauptangebot liegt in der Feinkost. Was nicht heißen soll, dass es hier nichts für den kleinen Geldbeutel gibt. Ihr Sortiment ist vielseitig und wird ständig angepasst. Ihr Sortiment kommt teils aus der Region, aber auch aus der ganzen Welt. Liköre aus Schwarzenfels, Konfitüre aus Schönebach, ausgewählte Weine von der Mosel, in Kürze auch aus der Toskana. Aber auch aus Entwicklungsländern bezieht Frau Murr ihre Waren. Doch sie betont, nur von Herstellern, die ihre Arbeiter gut behandeln und nicht ausnützen. Vor allem wichtig, ist jedoch gute Qualität und Schmackhaftigkeit.

Auf kleinem Raum ein großes Angebot, so könnte man es sehen. Für das Auge ansprechend eingerichtet zwischen Urlaubsflair und Antiquitäten, findet man Gewürzmischungen für Suppen in feuerfesten Töpfchen, japanische Gewürzmischungen für Salate, Gewürze in Rezeptkistchen, Geschenkkörbchen mit Delikatessen, Schokolade, Liköre, Konfitüren, und vieles, vieles mehr. Eine der Besonderheiten ist ihr frisch gepresster Orangensaft zum sofort Trinken aber auch zum Abfüllen und Mitnehmen. Weiter wird ein besonderes Angebot sein: Eine spezielle Fischtheke. Echter Kaviar, Lachs von bester Qualität mit besonderen Gewürzen versehen und einem besonderen Räucherverfahren zubereitet.



Ein Extra im Angebot wird in Bälde sein, daß Sie nach ihrem Foto ein Öl-Portrait malen lassen können. „Flair by Murr“, ein weiterer wertvoller Mosaikstein, der die Bahnhofstraße im Bereich ÜWK weiter aufwertet und der Einkaufsstadt Krumbach noch mehr Flair verleiht.



TANZ-PARTY FÜR JEDERMANN

Im Herbst veranstaltet das Tanzlokal Woodys in Krumbach am Erwin-Bosch-Ring 5 wieder einmal monatlich freitags eine Tanz-Party mit DJ Franco.

Am 19. Oktober ab 21.00 Uhr wird Musik zum Tanz für Jung und Alt gespielt, für jeden Geschmack das Richtige, das hat in der Region bisher gefehlt. Hier bekommen die Tanzfreudigen wieder Gelegenheit das zu Tanzen, worauf sie vielleicht schon lange gewartet haben.



DIE 50ER UND 60ER JAHRE MIT FUN & BRASS

In der Turnhalle der Mittelschule in Thannhausen
großes Bigband-Konzert vom 15. bis 17. November

Hört man heute in die Charts, so gehen rund 90 % der Songs wieder verloren. Doch kramt man in den Party- und Stimmungshits der heutigen Zeit, so tauchen die Songs der 50er, 60er und gar bis in die 80er Jahre neu aufgemöbelt wieder auf. Und während heute jährlich runde 30.000 Songs auf den Markt kommen, waren es damals gerade mal um die 3000. Und diese sind zum größten Teil Evergreens geworden.

Und in diese Kiste der Evergreens griff der Bandleader von Fun & Brass, der Bigband der Musikschule Krumbach e.V., Konstantin Eheim für sein neues Konzert im November. Ist er der neue James Last mit Bigband? Könnte man so sagen und so sehen. Denn wie einst schon James Last wusste, was das Publikum unterhalb der Bühne hören will,

so weiß auch „der Konsti“ mit welchen Songs er bei seinem Publikum und seinen Fans punkten kann. Auch er hat das Ohr in der Menge, und er setzt um, was zum Umsetzen gilt.

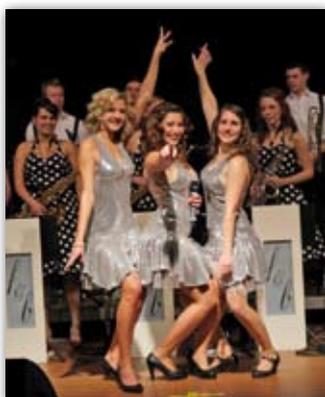
Und so darf Eheim mit seiner Bigband wieder ein volles Haus vermuten und das garantiert drei Mal. Während sich in Krumbach keine Übungsräumlichkeiten aufgetan haben, als die Fabrik von Gummi Kraus abgerissen wurde, war es



die Stadt Thannhausen, die der Krumbacher Bigband ein neues Zuhause gab. Und somit war es für Konstantin Eheim keine Frage, auch die Konzerte nach Thannhausen zu verlagern und er fand in der Turnhalle der Mittelschule eine geeignete Showbühne. Denn eine bewundernswerte Show gehört zum Programm dazu, mit tollen Lichteffekten, wie man es eben von Fun & Brass seither kennen gelernt hat.

Zeitlos ist diese Musik, die vor 60 und 70 Jahren komponiert und vertextet wurde. Einfach in der Melodienfolge und einfach zu singen. Jack Morrow schrieb die Musik z.B. zu „Ich will keine Schokolade“ welches zum Stimmungshit geworden ist, sowie auch der „Itsy Bitsy Teeny Weenie Strandbikini“ oder „Schuld war nur der Bossa Nova“. Es ist eine andere Stilrichtung wie von Fun & Brass gewohnt, aber der Sound wird der gleiche sein. Dafür stehen Konsti Eheim und Helmut Fischer, die die Songs neu und für Fun & Brass arrangiert haben, als Garanten. Und mitsingen ist erwünscht!

Karten für das Konzert gibt es im Vorverkauf bei den Mittelschwäbischen Nachrichten, in der Raiffeisenbank Krumbach und beim Versicherungsbüro Geyer in Thannhausen.





Deni Druck & Verlags GmbH
86470 Thannhausen · Telefon 082 81/30 69

TRAUERBILDER

**Neues Motiv:
Aquarell der
Thannhauser Kirche**

**Künstlerin:
Christina Schneider, Kleinkötz**



... und vieles mehr!

Brasserie Valentino

Montag bis Freitag täglich wechselnder
Mittagstisch
Jetzt auch zum Mitnehmen!

Kennen Sie schon unsere
Steakvariationen?
Nein? – Dann kommen Sie
einfach mal vorbei!



Von 17 bis 18 Uhr
alle Kaffeespezialitäten
nur 1,50 Euro

Krumbach · Bahnhofstraße 5 · Tel. 08282/890010
Mo. bis Fr. 9.30 bis 14 Uhr und ab 17 Uhr
Sa. ab 18 Uhr geöffnet – So. Ruhetag

... immer wieder mit Live-Musik!



WENN IN KRUMBACH DIE LICHTER AUSGEHEN ...

Breitgefächertes Programm wurde von Alt und Jung angenommen

Man kennt es von großen Städten – Einkaufen im Kerzenlichterschein. Auch Krumbach geht diesem Trend nach, einmal im Jahr, im Herbst. Die Straßenlampen gehen aus und der Lichterschein der Kerzen beleuchtet romantisch die Innenstadt. Die Ladengeschäfte haben bis 23.00 Uhr geöffnet und ein buntes Programm an verschiedenen Punkten sorgt für Unterhaltung.

Auch in diesem Jahr, am 2. Oktober, lockte diese Aktion der Krumbacher Werbegemeinschaft unzählige Menschen in Krumbachs Innenstadt. Den Einkaufsbummel nahmen viele wahr und stöberten in den vielen attraktiven Angeboten der Ladengeschäfte. Der Spielmanns- und Fanfarenzug Krumbach sorgte ebenso für eine gelungene musikalische Unterhaltung wie das Bigbandorchester "Jazz Express" unter der Leitung von Bastian Schwarz von der Musikschule Krumbach, der Liederkranz Krumbach oder Maybe. An der Kammel unterhalb vom Schuhhaus Baum führte der Theaterverein Krumbach eine kleine Episode von den Nibelungen auf und wer des Laufens müde war, der kam zum Café Valentino und zur Oktoberfestparty. Einen akustischen und zugleich optischen Höhepunkt gab am Ende gegen 23.00 Uhr das brillante Feuerwerk, das im Stadtgarten gezündet wurde.

War man während des Abends unterwegs, so hörte man durchaus nur positive Stimmen von den Gästen. Somit wird diese Herbstaktion Tradition werden und sich jährlich wiederholen. Es belebt die Stadt und den Einzelhandel, wie auch die Gastronomie, denn am Ende nach der Veranstaltung fand man kaum einen Platz in Krumbachs Lokalitäten.



SCHWÄBISCH GSCHWÄTZT!

WENN SICH OINE A GOLDENA NÄS VERDEANAD ...

Uns'ra Frau Merkl isch en Griechenland um de Griecha no meah des schpara beizumbringa. Und nau kommt auf wie doch a armer griechischer Bauer runde 12 Milliona Euro em Ausland deponiert hat. Wie's hoißt, a Geld des Griechenland guat brauchta könnnt. Auf dr andra Seitla liest ma aber wie viel doch uns're Abgeordnete und vielleicht auch Minischerter so an Euros em Jauhr verdeanad. Dau wirft sich dia Fraug auf, weil se des Geld ja net als Abgeordnete verdeanad, wie viel Zeit müssad dia denn no hau um so ganz neaba her em Jauhr bis zu ra halba Million Euro zu scheffla. Wie war denn des no mit

deam guata Beischpiel? Des isch dr Käs von geschtern! Wie au em Schäuble sei G'schwätz, ohne eahn und d'Frau Merkl wed's koin erweiterter Rettungsschirm gea. Jetzt isch er beschlossa, und er hat zua g'schtimmt. Aber es send ja bloß 700 Milliarda, dia mir Euro-Länder uns doila müssad. Doila isch guat g'sait, da groaßa Brocka zahlad mir Deutsche. Und mir hand ja bloß Billiona Schulda und kennad uns voar Abgaba net retta. Dau wed bei uns diskutiert wer dia Schtraußa zahla soll dia kaputt send, und scho wieder wirft sich a Fraug auf: Wo gad unsra KFZ-Schteuer na, wo dia ganz Maut, wo dia andra Schteura dia fer da Straßenerhalt g'schaffa send? Hand mir durch's Wähla so viel an Verantwortung abgeaba das dia Volksvertreter, sia nennad sich schtolz no so, mit unserm Geld macha kennad was se wend? A jeder Verei muass sei Kassa offalega, jeder Oinzelne em Finanzamt mittoila was er verdeant, was aber dr'mit g'schieht, des erfährt koiner wirklich. Wie war des denn no, gleiches Recht fer alla ... ???

**Wir
ziehen um!**

Tag der offenen Tür

im 1. Passiv-Bürogebäude Krumbach's

Samstag 27.10 von 10 - 18 Uhr · Sonntag 28.10. von 10 - 17 Uhr



Hausmesse im 1. Stock

Verschiedene Infostände der Wüstenrot und Württembergische AG – als auch der Fa. Manfred Smetana GmbH

Erleben Sie unsere Attraktionen und informieren Sie sich:

- Karikaturist
- Vorsorgetruck
- Hüpfburg
- Gewinnspiel
- „Amazon“-Gutscheine
- Jugendbonus bis zu 300 €

Finanz- und Servicezentrum Krumbach

- Versicherungen
- Altersvorsorge
- Vermögensbildung
- Bausparen
- Geldanlagen
- Finanzierungen

Das einzigartige Konzept:

alle Finanzdienstleistungen aus einer Hand

Partner der Wüstenrot Bank AG – weil direkt auch persönlich ist

Kostenlose Girokonten mit Geldautomat



württembergische

Wüstenrot & Württembergische AG
Der Vorsorge-Spezialist

Beitragsvorteile vor Einführung der "UNISEX-Tarife" sichern!

Gerlinde Smetana · Finanzdienstleistungen

Büro Krumbach: Hans-Lingl-Str. 18, Tel. 0 82 82 / 82 85 71
Mobil: 0172 / 99 13 423 · E-Mail: gerlinde.smetana@wuerttembergische.de

Neue Öffnungszeiten: Mo + Mi 9.30 - 14.00

Di + Do 8.30 - 13.00 u. 14.30 - 18.00 Uhr · Fr 8.30 - 17.00 Uhr

... der Meisterbetrieb für Farbe und mehr

Neue Ausstellungsräume in der Hans-Lingl-Str. 18



Erleben Sie unsere Ausstellungsräume als Showroom!

Sie sehen: Verschieden gestaltete Wohnbereiche mit diversen Techniken: Spachteltechnik, Marmorierung, Steinoptik und dazu **passende Beleuchtungskonzepte.**

- **Effizient bauen und sanieren**
Gesamtkonzepte für Alt- und Neubau
- **Innovative Innenraumgestaltung**
Kreativtechniken, Bodenverlegung, Installationen
- **Fachmännische Fassadengestaltung inkl. Farbberatung**
- **Zertifizierte Schimmelsanierung für ein gesundes Wohnklima**
- **Passivhaushandwerker**



Manfred Smetana GmbH · Meisterbetrieb
Lindenweg 4 • 86479 Memmenhausen
Hans-Lingl-Straße 18 • 86381 Krumbach
info@smetanagmbh.de • www.smetanagmbh.de

Mobil 01 74 - 78 34 161
Telefon 0 82 84-99 82 14
Fax 0 82 84-99 82 15

Idee, Planung und Ausführung – alles aus einer Hand.